



Meister Olearius (Dr. Peter Graf) geht es mehr um das Geld als um ehrliche medizinische Hilfe, wenn er sein Opfer (Dietmar Köhler) zur Ader lässt. Das Eisenbarth-Festspiel „wandert“ heuer durch die Stadt. Bild: lg

„Eisenbarth erleben“: Neues Spiel startet

Abenteuerlicher „Jahrmarkt der Scharlatane“

Oberviechtach. (lg) Die Stadt steht im Zeichen der Neuinszenierung des Doktor-Eisenbarth-Festspiels. Am Marktplatz, beim Rathaus, am Marktweiher und vor der Bleichangerkapelle verweist eine Vielzahl von Bühnen und Podesten auf die Wander-Inszenierung an verschiedenen Schauplätzen der Stadt. Das Motto „Eisenbarth erleben“ entspricht der Nähe des Publikums zur jeweiligen Darbietung.

Beim Auftakt des Spiels sind die Besucher beispielsweise Gäste in dem „Lokal“, in dem die Studenten das Schmähhied kreieren. Eine Stunde vor Spielbeginn können die Zuschauer schon ihre Plätze für die erste Szene am Marktplatz einnehmen und eine Bewirtung genießen. Pre-

miere ist an Fronleichnam um 20 Uhr, aber schon ab 19 Uhr wird das Publikum innerhalb des Spielplatzes bewirtet. Das gilt auch für die weiteren Aufführungen am 27. und 28. Mai sowie für die Nachmittagsvorstellung am Sonntag um 16 Uhr.

„Jahrmarkt der Scharlatane“ ist das barocke Geschehen am Rathaus beschrieben, wo Pseudowissenschaftler und Quacksalber mit einer Vielzahl abenteuerlicher Spielszenen auf drei Bühnen unterhalten. Der Kontrast des seriösen Doktor Eisenbarth wird im Folgenden deutlich, aber ihm geht es vorerst an den Kragen, denn er ist ohne Konzession ärztlich tätig geworden. Am Schluss zieht er aber als Held auf dem Marktplatz ein.